

**WASSER IST
UNSERE NATUR**



Märkischer Abwasser-
und Wasserzweckverband



DAMIT SIE NICHT AUF DEM TROCKENEN SITZEN

**Informationen für
Eigentümer und Mieter
zum Trinkwasser- und
Schmutzwasseranschluss**

**Nützliche
Hinweise für
einen funk-
tionierenden
Hausan-
schluss**

Damit die Ver- und Entsorgung reibungslos funktioniert, ist Wissen und Aufmerksamkeit gefragt.

Störungen, Gefährdung Ihrer Gesundheit, Umweltschäden, Sachbeschädigung und unnötige Kosten können Sie vermeiden, wenn Sie diese Hinweise beachten.



So bleibt alles im Fluss

Damit das saubere Wasser ins und das Schmutzwasser aus dem Haus kommen können arbeiten wir mit Ihnen Hand in Hand.

Damit alles reibungslos klappt, sind wir auf Zusammenarbeit, Mithilfe und Verständnis angewiesen.

Wir kümmern
uns um

38.084
Trinkwasser-
anschlüsse

Stand 12/2021

Fachkunde – Wissen in Sachen Hausanschluss

- Arbeiten an der Hausinstallation für Trinkwasser und Schmutzwasser dürfen nur von einem zugelassenen Installateurfachbetrieb ausgeführt werden.
- Die Trinkwasserhausinstallation beginnt nach der Wasserzähleranlage.
- Die Schmutzwasserhausinstallation umfasst alle Abwasserleitungen und -armaturen im Haus.
- Die Grundstücksentwässerungsleitung führt vom Haus zum Übergabe- bzw. Vakuumschacht oder zum Hauspumpwerk. Hier dürfen die Arbeiten von einem fachkundigen Fachbetrieb ausgeführt werden.

Hinweise zu Fachbetrieben einschließlich Installateurverzeichnis finden Sie auf der Website des DNWAB www.dnwab.de/service/installateurverzeichnis.



BITTE!

Überparken im öffentlichen Raum

Bitte halten Sie Zufahrten zu den wasserwirtschaftlichen Anlagen frei und überparken Sie auch keine Schächte und Armaturenkappen im öffentlichen Verkehrsraum! Ausnahmen gelten nur für gekennzeichnete Parkflächen.

BITTE!

Hinweise in eigener Sache

- Damit alles fließt, reinigen, inspizieren und sanieren wir für Sie auch die Trinkwasser- und Schmutzwasserleitungen im öffentlichen Raum. Wir bitten Sie um Verständnis, wenn es mal wieder zum Stau kommt.
- Halten Sie Straßenkappen von Absperrarmaturen bitte im Rahmen der Streu- und Räumpflicht frei.

Hilfe im Notfall

Bei Problemen mit der Trinkwasserqualität, technischen Störungen an Ihrem Hausanschluss und Rohrbrüchen im öffentlichen Bereich erreichen Sie uns 24h über die [Havarie-Hotline 0800-8807088](tel:0800-8807088).

BITTE!

Zugänglichkeit und Montagefreiheit

Gewährleisten Sie den Zugang und die Montagefreiheit an Wasserzähleranlagen und -schächten, Hauspumpwerken, Vakuumanlagen und Schmutzwasserübergabeschächten auf dem Grundstück!

WICHTIG!

Grundsätzliches beim Schachteinbau

Wasserzählerschächte, Schächte für Hauspumpwerke und Übergabeschächte müssen so angeordnet werden, dass kein Niederschlagswasser eintritt und der Deckel muss den Anforderungen der Oberflächennutzung (Begehen, Befahren) entsprechen.

Schächte für Vakuumanlagen müssen mindestens 6 cm über der Geländeoberkante hinausragen und dürfen nicht begangen oder befahren werden.

Der Einbau aller Schachtanlagen muss mit dem Zweckverband im Rahmen der Antragstellung besprochen werden.

Eine nachträgliche Veränderung des Standortes und der Schachthöhe über der Geländeoberkante ist unzulässig.

www.mawv.de

Zusätzliche Informationen

Weitergehende Informationen finden Sie auf unserer Website. Unter dem Menüpunkt Service finden Sie einen Überblick aller Informationsangebote z.B. FAQ, Merkblätter, Formulare u.v.m.



Fragen & Antworten



Merkblätter



Formulare

Einen störungsfreien Betrieb Ihrer Hauswasserleitungen können Sie durch regelmäßige Kontrollen und Instandhaltungsmaßnahmen erreichen.

Niederschlagswasser (Regen, Schnee) von privaten Flächen darf nicht in den öffentlichen Raum oder in den Schmutzwasserkanal abgeleitet werden. Regenwasser sammeln oder auf der Grundstücksfläche versickern lassen.

BITTE

... halten Sie Zufahrten zu den wasserwirtschaftlichen Anlagen frei und überparken Sie auch keine Schächte und Armaturenkappen.

öffentlicher Raum

Grundstücksgrenze, privater Grund

Rückstauenebene

Die Rückstauenebene ist die Straßenoberfläche vor dem anzuschließenden Grundstück.

a

Dafür ist der MAWV zuständig

Dafür ist der Eigentümer zuständig

- a** öffentlicher Abwasserkanal
- b** Grundstückanschluss
- c** Übergabeschacht

- d** Rückstausicherung
- e** Schmutzwasseranlage
- f** Be-/Entlüftung

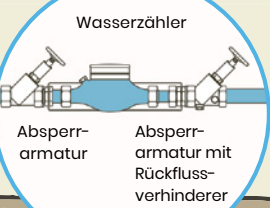
Trinkwasseranschluss

- 1** öffentliche Versorgungsleitung
- 2** Hauptabspernung
- 3** Hausanschluss
- 4** Gebäudeeinführung

- 5** Wasserzähleranlage
- 6** Filter (Kundenanlage)
- 7** Hausinstallation (Kundenanlage)

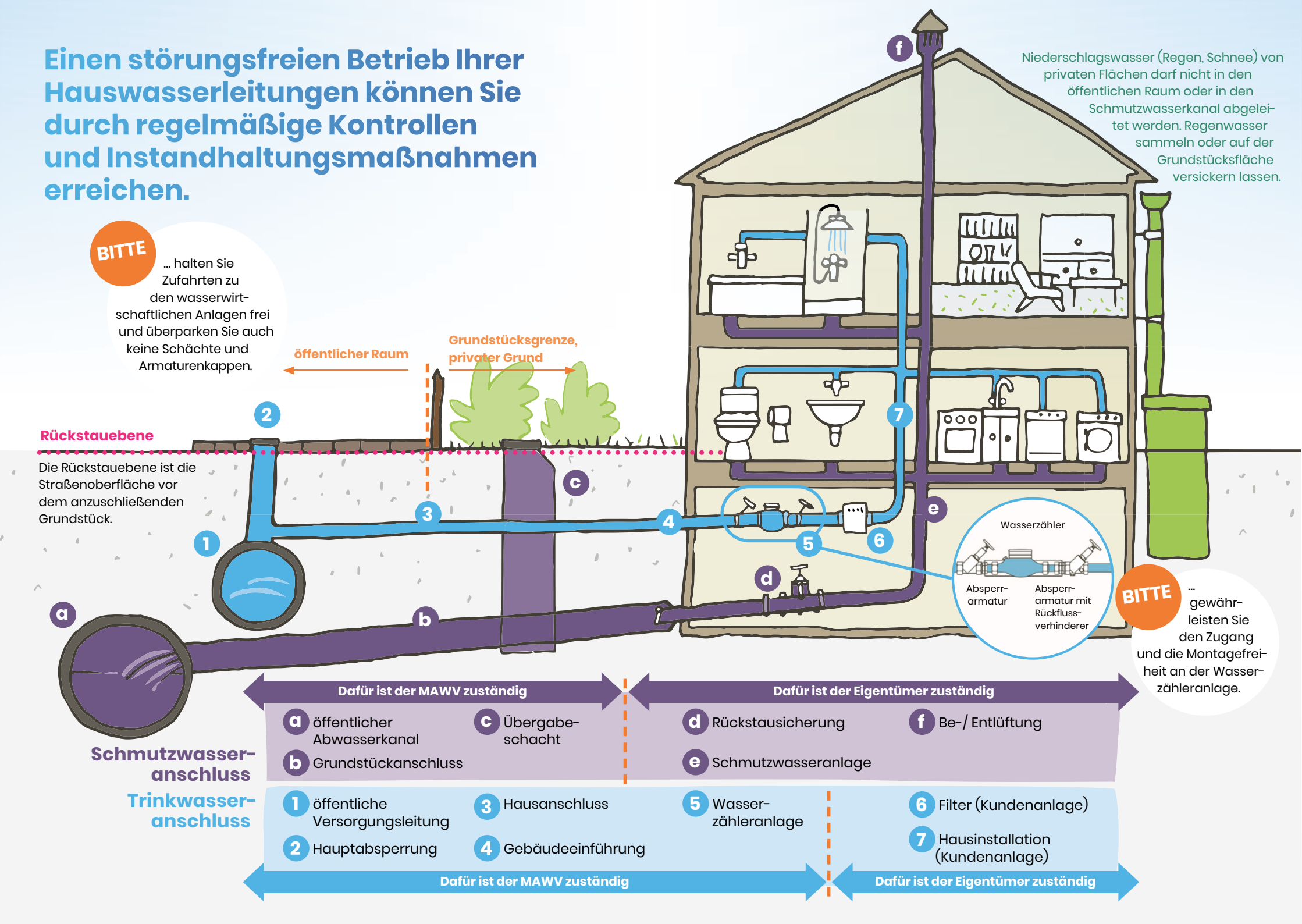
Dafür ist der MAWV zuständig

Dafür ist der Eigentümer zuständig



BITTE

... gewährleisten Sie den Zugang und die Montagefreiheit an der Wasserzähleranlage.



TRINKWASSERVERSORGUNG



Gesundheitsgefährdung durch verunreinigtes Trinkwasser

Die Verbindung von Hauswasserbrunnen und Grauwasseranlagen mit den Anlagen der öffentlichen Trinkwasserversorgung ist verboten. Lassen Sie schon vorhandene Installationen durch einen zugelassenen Fachinstallateur überprüfen und ggf. sofort ändern.



Frisches Trinkwasser

Sorgen Sie für frisches Trinkwasser. Um das zu erreichen, müssen Sie mindestens 2-mal im Monat die gesamte Hausinstallation oder ungenutzte Rohrleitungsabschnitte durchspülen. Das gilt auch nach Zeiten längerer Abwesenheit wie zum Beispiel Urlaub. In solchen Fällen sollten Sie auch die Hauptabsperrarmatur an der Wasserzähleranlage schließen. Sollten alle Leitungen ständig genutzt werden, brauchen Sie diesen Hinweis nicht zu beachten.



Frostschutz

Schützen Sie Wasserzähler und Leitungen in Anschlussräumen, einschließlich in Kellern vor Einfrierungen. Im Schadensfall tragen Sie die Kosten für Reparaturen.



Kontrolle Wasserverluste

Vermeiden Sie unnötige Wasserverluste und Kosten. Überprüfen Sie alle 6 Monate Ihre Trinkwasserhausinstallation, einschließlich der Leitungen, die in den Außenbereich führen. Schließen Sie alle Verbrauchsstellen und kontrollieren den

Wasserzähler. Sollte der Wasserzähler dann bei geschlossenen Abnahmestellen einen kontinuierlichen Verbrauch anzeigen, besteht Handlungsbedarf.



5 Funktionsprobe Absperrinrichtung

Bitte die Wasserzähleranlage halbjährlich prüfen! Vor dem Wasserzähler befindet sich das Freistromventil und hinter dem Wasserzähler das KFR-Ventil. Prüfen Sie Absperrarmaturen durch Zu- und Aufdrehen der Ventile an der Wasserzähleranlage.



6 Wartung Filter

Bitte Filter nach Erfordernis rückspülen – spätestens alle zwei Monate! Filter vermeiden den Eintrag kleinster Feststoffpartikel in die Hausinstallation. Mangelhaft gewartete Filter beeinträchtigen die hygienischen und chemischen Eigenschaften und führen zu Schäden an nachfolgender Leitung und Armaturen. Lassen Sie sich durch Ihren Fachinstallateur beraten.



Trinkwasserleitung keine Erdung

Sorgen Sie unbedingt für einen ordnungsgemäßen Potentialausgleich. Eine Erdung elektrischer Anlagen über das öffentliche Wasser- und Gasleitungsnetz ist nicht zulässig. Der Trinkwasserhausanschluss als Potentialausgleich kann zu gravierenden Unfällen führen. Es besteht Lebensgefahr! Lassen Sie im Zweifel Ihre Elektroinstallation von Ihrem Elektroinstallationsfachbetrieb überprüfen.

SCHMUTZWASSERENTSORGUNG



Verstopfungen vermeiden

Werfen Sie keinen Müll in Abfluss oder Toilette: keine Feuchttücher, Textilien, Essensreste und Medikamente, keine festen Gegenstände, egal wie groß und welcher Art. Verstopfungen führen zu sehr hohen Betriebskosten und Fremdstoffe können die Funktion der Klärung beeinträchtigen, ja sogar zum Ausfall der Kläranlage führen.

d Mit Rückstausicherung unkontrollierten Austritt von Abwasser verhindern

Verhindern Sie den Austritt von Schmutzwasser. Überprüfen Sie bestehende Schmutzwasserhausanschlüsse hinsichtlich Schutz vor Rückstau und lassen Sie sich vom Fachinstallateur die ordnungsmäßige Ausführung Ihrer Abwasseranlage bestätigen.

Der Austritt von Schmutzwasser aufgrund von Rückstau zieht erhebliche Folgeschäden nach sich. U.a. sind das Kosten für Bauwerkstrocknung und -sanierung, Ersatz für Ausstattungen, Verlust von Arbeitsmaterialien. Deshalb gilt: Wo Räume unterhalb der Rückstauenebene vor unkontrolliert austretendem Abwasser geschützt werden müssen, sollte eine automatische Hebeanlage, zumindest aber eine mechanische Rückschlagklappe eingebaut werden, egal ob durch Vakuum- Freispiegel- oder Abwasserhauspumpwerk Abwasser in die öffentliche Kanalisation eingeleitet wird.



Ein Hinweis zu Schmutzwasserhebeanlage

Hebeanlagen gibt es in unterschiedlichen Ausführungen. Bitte lassen Sie sich vom Fachinstallateur beraten und die Anlage einbauen.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Website.
<https://www.mawv.de/service/merkblaetter.html>



Ein Hinweis zu Rückstauverschlüssen

Sollten Räume, die unterhalb der Rückstauenebene liegen, nicht schützenswert sein, reicht auch ein Rückstauverschluss. Der Rückstauverschluss ist eine Vorrichtung, die entweder direkt in einer Rohrleitung einer Entwässerungsanlage eingebaut oder in einem Bodenablauf oder Ablaufgarnitur integriert ist. Auch hier gilt: Bitte lassen Sie sich vom Fachinstallateur beraten und die Anlage einbauen. Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Website.
<https://www.mawv.de/service/merkblaetter.html>

Unangenehme Gerüche

Um unangenehme Gerüche aufgrund von ausgetragenen Geruchsverschlüssen und das unkontrollierte Austreten von Schmutzwasser in Wasch-, Spül- und aus Toilettenbecken im Falle von Kanalnetzspülungen zu vermeiden, lassen Sie sich vom Fachinstallateur die ordnungsmäßige Ausführung der Belüftung Ihrer Schmutzwasseranlage bestätigen.



Umgang mit Schnee, Hagel und Regen

Abwasser aus Überflutungen durch Naturereignisse darf nicht in den Schmutzwasserkanal abgeleitet werden. Das gilt auch für Kelleraus-pumpen. Grundwasserspiegel und Grünflächen danken es Ihnen!



HIER FINDEN SIE HILFE!

24h-Havarie-Hotline (gebührenfrei)

0800-88 07 088

Bitte wählen Sie diese Nummer nur bei Problemen mit der Trinkwasserqualität, technischen Störungen an Ihrem Hausanschluss und Rohrbrüchen im öffentlichen Bereich.

VERZEICHNISSE ZU FACHUNTERNEHMEN

Telefon: 03375 2568-0

E-Mail: post@mawv.de



Hier geht's direkt zum Verzeichnis

REPARATUREN, AUSWECHSLUNGEN, STILLLEGUNGEN

Telefon: 03375 2568-0

E-Mail: post@mawv.de

BERATUNG ZUR BEANTRAGUNG VON HAUSANSCHLÜSSEN

Telefon: 03375 2568-0

E-Mail: post@mawv.de



Hier geht's direkt zu den Formularen

Herausgeber

Märkischer Abwasser- und
Wasserzweckverband
Köpenicker Straße 25
15711 Königs Wusterhausen

Telefon: 03375 2568-823
Telefax: 03375 2568-826
E-Mail: post@mawv.de
Website: www.mawv.de

Bildnachweis:

Illustrationen:
glutrot GmbH
Fotos:
<https://pixabay.com>